

GEMEINDE STRUVENHÜTTEN

- Ausschuss für Jugend und Kultur -

24568 Kattendorf, den 09.04.2021

Eingang Amt: 29.03.2021

I 2/pa

Nr. 10 – AUSSCHUSS FÜR JUGEND UND KULTUR vom 25.03.2021

Beginn: 19.30 Uhr, Ende: 21.55 Uhr, Struvenhütten, Mehrzweckraum am Freibad

Mitgliederzahl: 9

Anwesend stimmberechtigt:

GV Mohr, Wolfgang (Vorsitzender)

GV Schleu, Daniela

GV Roll, Norbert

GV Schröder, Karsten

WB Hartmann, Jürgen

WB Mauer, Mirja

WB Lepek-Saß, Ivonne, – zugleich Protokollführerin

Nicht stimmberechtigt:

Bürgermeisterin Jürgens, Britta

GV Wessel, Norbert

GV Albrecht, Werner

Frau Schröder (ehem. Leitung KiTa)

Herr Hohmann, Amt Kisdorf

Herr Wittkowski, Amt Kisdorf

Nicht anwesend:

GV Stuhr, Jan

WB Bauermann, Kerstin

Die Tagesordnung wird nach § 3 Abs. 5 GeschO wie folgt erweitert bzw. geändert.

Der Vorsitzende beantragt für TOP 12 bis TOP 15 die Nichtöffentlichkeit.

(7:0:0)

Der Vorsitzende beantragt, die Anwesenheit von Herrn Tim-Bosse Peve und Herrn Timo Albrecht im nicht öffentlichen Teil.

(7:0:0)

Der Vorsitzende beantragt die Änderung der Reihenfolge für folgende TOPs:

- TOP 12 wird TOP 14
- TOP 13 wird TOP 12
- TOP 14 wird TOP 13

(7:0:0)

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Mitteilungen des Vorsitzenden, der Bürgermeisterin und der Verwaltung
3. Fragen der Ausschussmitglieder
4. Mitgliedschaft im Schulverband Kaltenkirchen
hier: Gegenüberstellung der Kosten Schulverband Kaltenkirchen und Schulverband Amt Kisdorf - hierzu berichtet Herr Wittkowski von der Amtsverwaltung
5. Aufhebung der Kindertagesstättenatzung und der Geschäftsordnung
hier: Beschlussfassung
6. Mobiler Jugendraum
7. Internetanschluss Mehrzweckraum, Freibad und Sporthalle
hier: Sachstandmitteilung
8. Neuverpachtung Freibad
hier: Sachstand
9. Homepage
hier: Datenschutz und Datensicherung, Volker Gehrt berichtet
10. Ferienpassaktion
11. Verwendung der Spende der Raiffeisenbank Struvenhütten – Beschaffung von Bänken und Papierkörben für den neuen Spielplatz
12. Änderung des Nutzungsvertrages mit der Landjugend Struvenhütten e.V.
13. Landjugend – Tilgungsvereinbarung für Stromkosten von 2015 – 2019
14. Kindertagesstätte - Änderung der Träger- und Finanzierungsvereinbarung mit dem DRK auf Grund der KiTa-Reform
hier: Beschlussfassung
15. Verabschiedung Angela Schröder

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es gibt keine Einwände gegen Form und Frist der Einladung.

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Frau Angela Schröder, ehem. KiTa Leitung. Diese bedankt sich bei der Gemeinde und dem Amt für die langjährige und gute Zusammenarbeit und dankt allen Beteiligten für die nette Verabschiedung.

TOP 2: Mitteilungen der Vorsitzenden, der Bürgermeisterin und der Verwaltung

Vorsitzender:

- berichtet von dem Tannenbaumleuchten, dass Corona bedingt leider ausfallen musste. Es wurde trotz allem ein Tannenbaum von Herrn J. Ahrens aufgestellt, der auch diesen gestiftet hatte. Beim Anbringen der Lichterkette und Schmücken wurde die Bürgermeisterin von GV Möller, Klaus-Jürgen, Herrn Gerth, Bernd sowie Frau Angela Schröder und den KiTa-Kindern unterstützt. Vielen Dank an die Spender und die alle fleißigen Helfer.
- Corona bedingt hat das diesjährige Tannenbaumverbrennen durch die Jugendfeuerwehr nicht stattgefunden, so dass auch keine Einsammlung der Tannenbäume erfolgen konnte. Tannenbäume mussten dieses Jahr auf andere Weise entsorgt werden.
- Am 02.11.2020,05.12.2020, 04.01.2021,01.02.2021 und am 01.03.2021 hat die Bürgermeisterrunde getagt.
- Am 25.11.2020 und 17.02.2020 haben die monatlichen KiTa-Gespräche der Gemeinde mit Herrn Hohmann, Amt Kisdorf, Frau Buchholz, DRK und der KiTa-Leitung stattgefunden. Der nächste Termin ist am 20.04.2021 geplant.
- Am 22.03.2021 fand ein Gespräch zwischen der Gemeinde, Herrn Hohmann, Amt Kisdorf,

Frau Buchholz, DRK und den KiTa Mitarbeiterinnen statt. Thema war die bessere Zusammenarbeit, sowie das Verhältnis zwischen KiTa Mitarbeiterinnen und dem DRK.

- Die Gemeindevertreter haben sich geeinigt, dass die KiTa-Mitarbeiterinnen täglich den Corona-Schnelltest machen sollen.
- Aufgrund eines Defektes musste der Geschirrspüler in der KiTa ersetzt werden. Die Kosten belaufen sich auf ca.3.400,00 €.
- Eine Ära ist zu Ende gegangen. Frau Angela Schröder, die KiTa- Leitung ist nach 37 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand gegangen. Die Verabschiedung hat im kleinen Rahmen in der Einrichtung stattgefunden. Die Bürgermeisterin wird hierzu noch berichten.
- Am 16.02.2021 hat die Verbandssammlung des Schulverbandes im Amt Kisdorf getagt. Vorgestellt wurde das Konzept der offenen Ganztagschule (OGS) und der Beschluss hierzu gefasst. Des Weiteren ging es um die Organisation der Schulbeförderung im Rahmen des Schülerlistenverfahrens, also um die Aufgabenübertragung auf den Kreis Bad Segeberg. Der Jahresabschluss per 31.12.2015 sowie der Haushaltsplan 2021 wurden beschlossen.
- Am 22.02.2021 hat der Hauptausschuss des Schulverbandes Kaltenkirchen getagt. Hier ging es um die LED-Umrüstung in der Dietrich-Bonhoeffer-Schule, die Übertragung der Aufgabe des Schülerkartenverfahrens auf den Kreis Segeberg, die Gesamtkonzeption Schulsozialarbeit an Kaltenkirchener Schulen sowie die Änderung der Verbandssatzung wg. Regelung zu den Sitzungen in Fällen höherer Gewalt.
- Am 25.02.2021 hat Verbandssammlung des Schulverbandes Kaltenkirchen getagt. Auch hier ging es um die Übertragung der Aufgabe des Schülerkartenverfahrens auf den Kreis Segeberg, Gesamtkonzeption Schulsozialarbeit an Kaltenkirchener Schulen sowie die Änderung der Verbandssatzung wg. Regelung zu den Sitzungen in Fällen höherer Gewalt.
- Am 10.03.2021 hat ein Online-Workshop zur offenen Ganztagschule stattgefunden. Die PowerPoint Präsentation ging an die Ausschussmitglieder. Teilnehmer/innen: GV Schleu, Daniela, WB Lepek-Saß, Ivonne und GV Mohr, Wolfgang.
- Am 05.11.2020 hat der Bau-, Wege- und Umweltausschuss getagt. Hier wurde die 1. Änderung des F-Planes, Bebauungsplan Nr.4 „Schulstraße Südost“ und der Sachstand des Ortsentwicklungskonzeptes behandelt.
- Am 13.01.2021 hat der Bau-, Wege- und Umweltausschuss getagt. Die Erschließungsplanung des B-Plans Nr. 4 „Schulstraße Südost“, die Kanalsanierung 2020/2021 sowie der Einbau eines Hydranten Höhe „Stuvenborner Straße/Einmündung Dänischmüssen“ wurden behandelt.
- Am 03.03.2021 hat der Bauausschuss getagt. Hier wurde über die Größe und Farbe der Pflastersteine und die Beleuchtung im Neubaugebiet gesprochen. Im nichtöffentlichen Teil wurden Bauanträge behandelt.
- Am 02.03.2021 hat der Finanzausschuss der Gemeindevertretung empfohlen, die vorliegende öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Aufgabenübertragung des Brandschutzes der Gemeinde Hüttblek auf die Gemeinde Struvenhütten, zu beschließen.
- Am 23.03.2021 haben die Gemeindevertreter getagt. Hier wurde über den Erlass einer Stellplatzsatzung in Struvenhütten sowie eine Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Aufgabenübertragung des Brandschutzes der Gemeinde Hüttblek auf die Gemeinde Struvenhütten beraten und beschlossen.
- Am 24.03.2021 hat die Arbeitsgruppe zum Ortsentwicklungskonzept getagt.
- In der Sporthalle wurden die neuen Geräteraumtore eingebaut und es wurden vom VfL-Vorstand und einigen weiteren Mitgliedern die Halle und der Jugendraum mit großem Einsatz saniert und verschönert. Vielen Dank an die fleißigen Helfer für die geleistete Arbeit. Herr J. Hartmann erhält das Wort und berichtet über die geleisteten und anstehenden Renovierungsarbeiten sowie Gerätereperaturen in der Sporthalle.
- Für den neuen Spielplatz liegt jetzt eine Baugenehmigung vor.
- Bei der monatlichen Spielplatzkontrolle gab es bisher keine wesentlichen Mängel. Nur bei der Wippe gab es einige Gefahrenstellen, die von Herrn Lührs beseitigt wurden. Vielen Dank dafür an Herrn Lührs. Bei der Aktiv-Region Alsterland können wieder Zuschüsse beantragt werden. Mitteilung auch an den VfL sowie den Förderverein Freibad.
- Die Aktion „Unser sauberes Schleswig-Holstein“ 2021 war für den 06.03.2021 geplant war, wurde vom Land Corona bedingt in den Herbst verlegt. Dennoch besteht in diesem Jahr die Möglichkeit, einen Beitrag für mehr Umweltbewusstsein zu leisten und sowohl in der Gemeinde als auch im Umland an Wegen, Banketten etc. eine Corona konforme Sammelaktion durchführen. Hierfür hoffen wir wie im letzten Jahr auf viele freiwillige Unterstützer, die ihren geplanten Spaziergang mit der Sammelaktion verbinden. Die hierfür vorgesehenen „Grünen Müllsäcke“ gibt es bei der Raiffeisenbank. Nur diese Sondersäcke werden kostenfrei entsorgt. Der Wege-Zweckverband nimmt auf allen Recyclinghöfen die grünen Säcke kostenfrei an. In der Gemeinde ist der Sammelplatz hinter der Feuerwehr, jedoch sollen nur die grünen Säcke hier abgestellt werden. Eine große Beteiligung wäre wünschenswert.

Seite 4

Bürgermeisterin:

- Aufgrund der diversen Sitzungen in der Vergangenheit wurde immer zeitnah über wichtige und aktuelle Themen berichtet, sie werden deshalb nicht an dieser Stelle wiederholt werden, da alle Mitteilungen auf der Struvenhüttener Homepage in den jeweiligen Protokollen nachzulesen sind.
- Dank an alle Beteiligten für ihre Unterstützung bei der Ausgestaltung der Verabschiedung von Angela Schröder, unserer langjährigen KiTa Leiterin.
- Stadtradeln 2021: Anmeldungen sind ab sofort möglich. Ziel: Kommunen radeln in 21 Tagen möglichst viele Kilometer zusammen.
- Thema energetische Stadtsanierung: Erweiterte Fördermodalitäten ab 01.04.2021. Ziel ist es, den Klimaschutz im Quartier zu stärken und damit auch die Kommunen weiter zu unterstützen. Klimaschutz und Klimanpassung sollen jetzt gemeinsam geplant und umgesetzt werden können. BMI und KfW haben die Zuschüsse erhöht und die Anforderungen an den kommunalen Eigenanteil gesenkt.
- Am 01.03.2021 hat mit dem KiTa Personal ein offenes Gespräch zur Reflexion der letzten Monate seit Übergang zum DRK und den erschwerten Bedingungen der Corona Pandemie stattgefunden.
- Am 22.03.2021 hat ein Folgegespräch mit dem KiTa Personal, DRK, Gemeinde und Herrn Hohmann vom Amt stattgefunden. Es erfolgte eine Aussprache und lösungsorientierte Diskussion. Prozessverbesserung, Optimierung und Kommunikation sollen verbessert werden.

Verwaltung:

- Herr Hohmann berichtet, dass die Leckage im Dachbereich des Putzmittelraumes der Sporthalle instandgesetzt wird.
- Herr Wittkowski erläutert den Stand der offenen Ganztagschule

TOP 3: Fragen der Ausschussmitglieder

GV Roll, Norbert:

- fragt nach, warum die Gemeinde die Kosten für den Industriegeschirrspüler in der KiTa übernehmen muss.

Antwort: Bei dem Geschirrspüler handelt es sich um einen festen Bestandteil der Küche.

GV Schleu, Daniela:

- Die Rutsche in der KiTa Einrichtung hat einen Riss. Wie ist der Sachstand?

Antwort: Es wurde bereits eine Firma beauftragt. Herr Hohmann erklärt, dass Herr Loewe, Amt Kisdorf bereits eine Firma mit der Reparatur beauftragt hat.

- Was ist angedacht auf dem alten Spielplatz? Es gab das Gerücht, dass ein Skatepark entstehen soll. Wie ist hier der Stand?

Antwort: Viele Kinder nutzen diesen Platz und bauen sich Rampen aus dem alten Holz der abgebauten Spielhütte. Hier droht Verletzungsgefahr durch Nägel. Fazit: die alte Spielhütte muss entsorgt werden, ein Skatepark nicht geplant!

- Erkundigt sich, wie die Kinder zukünftig die Schülerfahrkarten erhalten werden.

Antwort: Es gibt hierzu keine Änderung.

TOP 4: Mitgliedschaft im Schulverband Kaltenkirchen

hier: Gegenüberstellung der Kosten Schulverband Kaltenkirchen und Schulverband Amt Kisdorf - hierzu berichtet Herr Wittkowski von der Amtsverwaltung

Herr Wittkowski erläutert die Mitgliedschaften in zwei Schulverbänden. Die Gemeinde ist Mitglied im Schulverband Kisdorf, dieser ist Träger der Grundschule Struvenhütten. Ein Austritt aus dem Schulverband Kisdorf ist aus diesem Grunde zurzeit nicht möglich. Es würde die Möglichkeit bestehen aus dem Schulverband Kaltenkirchen auszutreten, da keine Trägerschaft vorliegt. Die Kündigungsfrist wäre bis zum 31.12.2021, der Austritt würde dann am 31.12.2022 erfolgen. Herr Wittkowski empfiehlt deshalb, diesen als Tagesordnungspunkt bei der Ausschusssitzung zum Jahresende aufzuführen, damit evtl. ein Beschluss gefasst werden kann.

TOP 5: Aufhebung der Kindertagesstättenatzung und der Geschäftsordnung

hier: Beschlussfassung:

Mit dem erfolgten Betriebsübergang der Kindertagesstätte Pustebume am 01.03.2020 auf die DRK-Kindertagesstätten Segeberg gGmbH ist die Gemeinde Struvenhütten nicht mehr Trägerin dieser Einrichtung. Der Ausschuss für Jugend und Kultur sowie die Gemeindevertretung der Gemeinde Struvenhütten sind damit

Seite 5

auch nicht mehr die zuständigen Gremien, die über die Nutzungsbedingungen und andere Regularien dieser Einrichtung bestimmen. Die Gebührenbescheide für die Nutzung der gemeindlichen Einrichtung bis zum Zeitpunkt des Betriebsüberganges sind inzwischen vollständig erstellt, abgerechnet und bestandskräftig. Die Kindertagesstättenatzung und die Geschäftsordnung für die Elternvertretung und den Beirat für den Kindergarten der Gemeinde Struvenhütten haben damit praktisch sämtliche Anwendungsbereiche verloren und sind gegenstandslos geworden. Sie wurden vollumfänglich durch entsprechende Regelungen der DRK-Kindertagesstätten Segeberg gGmbH ersetzt. Die Verwaltung empfiehlt daher die Aufhebung der gemeindlichen Regelungen.

Beschluss

Der Ausschuss für Jugend und Kultur empfiehlt der Gemeindevertretung den Beschluss der vorliegenden Satzung der Gemeinde Struvenhütten zur Aufhebung der Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätte der Gemeinde Struvenhütten und über die Erhebung einer Benutzungsgebühr (Kindertagesstättenatzung).

Der Ausschuss für Jugend und Kultur empfiehlt der Gemeindevertretung die Aufhebung der gemeindlichen Geschäftsordnung für die Elternvertretung und den Beirat für den Kindergarten Struvenhütten in der Fassung des 1. Nachtrages vom 23.07.1998.

(7:0:0)

Satzung der Gemeinde Struvenhütten zur Aufhebung der Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätte der Gemeinde Struvenhütten und über die Erhebung einer Benutzungsgebühr

(Kindertagesstättenatzung)

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) und der §§ 1 Absatz 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein (KAG) in den zum Zeitpunkt des Satzungsbeschlusses jeweils gültigen Fassungen wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom folgende Satzung zur Aufhebung der Kindertagesstättenatzung erlassen:

§ 1

Die Satzung der Gemeinde Struvenhütten über die Benutzung der Kindertagesstätte der Gemeinde Struvenhütten und über die Erhebung einer Benutzungsgebühr (Kindertagesstättenatzung) vom 15.02.2012, zuletzt geändert durch die 2. Nachtragssatzung vom 25.06.2013 wird aufgehoben.

§ 2

Diese Aufhebungssatzung tritt mit dem Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Struvenhütten, den . .

TOP 6: Mobiler Jugendraum

Herr Wittkowski, Amt Kisdorf, berichtet:

- Der mobile Jugendraum besteht aus den folgenden Mitgliedern: Gemeinde Struvenhütten, Sievershütten, Stukenborn und Wakendorf. Die Gemeinde Todesfelde würde gerne dem Projekt beitreten und neues Mitglied werden. Es bedarf jedoch, einer einheitlichen Zustimmung aller vier Gemeinden beim Amt Kisdorf zur Aufnahme einer neuen Mitgliedschaft.

Beschluss:

Nach eingehender Beratung beschließt der Ausschuss für Jugend- und Kultur empfiehlt der Gemeindevertretung, dass die Gemeinde Todesfelde als neues Mitglied beim Projekt " mobiler Jugendraum " aufgenommen werden soll. Auf die Verwaltungsgebühren wird verzichtet.

(7:0:0)

TOP 7: Internetanschluss Mehrzweckraum, Freibad und Sporthalle
hier: Sachstandmitteilung

- Der Förderverein des Freibades beantragt die Antragstellung für den W-LAN -Anschluss im Mehrzweckraum der Badeanstalt. Der VfL wird einen eigenen Antrag für den W-LAN -Anschluss im Jugendraum bzw. der Sporthalle stellen.

TOP 8: Neuverpachtung Freibad
hier: Sachstand

- Wegen des fehlenden Haushaltes können noch keine Aufwendungen für das Freibad getätigt werden. Herr Hohmann muss dieses noch im Amt prüfen, erst dann können weiteren Schritte erfolgen.

TOP 9: Homepage
hier: Datenschutz und Datensicherung, Volker Gehrt berichtet

- Die Homepage wird gut angenommen. Pro Monat besuchen diese Seite ca.1000-1200 Besucher. Die Gemeinde wird gut präsentiert und die Homepage befindet sich immer auf aktuellem Stand. Alle Veröffentlichungen werden vorab von der Bürgermeisterin geprüft. Volker Gehrt wird mit Herrn Hohmann, Amt Kisdorf, die Angelegenheiten zum Vertrag, zur Datensicherung und Datenschutz klären. Der Punkt Datensicherung wird vermutlich aus dem Vertrag genommen.

TOP 10: Ferienpassaktion

- Im Februar wurden die Gemeinden vom Kreisjugendring angeschrieben, ob es Angebote für die diesjährige Ferienpassaktion gibt. Nach Rücksprache mit dem VfL und dem Förderverein Freibad wird es in diesem Jahr keine Ferienpassaktionen geben.

TOP 11: Verwendung der Spende der Raiffeisenbank Struvenhütten – Beschaffung von Bänken und Papierkörben für den neuen Spielplatz

- Die Spende der Raiffeisenbank in Höhe von 850,00 € wird für den neuen Kinderspielplatz genutzt. Dort ist die Anschaffung einer Sitzbank und eines Tisches geplant. Angebote liegen bereits vor.

Der Vorsitzende stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Ende des öffentlichen Teils / Nichtöffentlicher Teil wird nur an Berechtigte versandt.

Nichtöffentlicher Teil:

TOP 12: Änderung des Nutzungsvertrages mit der Landjugend Struvenhütten e.V.

TOP 13: Landjugend – Tilgungsvereinbarung für Stromkosten von 2015 – 2019

TOP 14: Kindertagesstätte - Änderung der Träger- und Finanzierungsvereinbarung mit dem DRK auf Grund der KiTa-Reform
hier: Beschlussfassung

TOP 15: Verabschiedung Angela Schröder

Der Tagesordnungspunkt entfällt.

Der Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her und schließt die Sitzung.

Gez.: Ivonne Lepek-Saß
Protokollführerin

